

ARTCARE

32 Seiten Office Special

Let's create
Good Vibrations

SEDUS
FORMIDABLER
DREHSTUHL



PREVIEW ORGATEC 2024
WORK CULTURE FESTIVAL

DIE BESTEN **BETTEN** STEELCASE **FACE TO FACE** ROLAND MEYER-BRÜHL **IM INTERVIEW**
BODEN-REFORM ASSMANN **IM WANDEL** EIKE BECKER **WAS BRINGT KI?**



1. MILLIKEN: Funky – inspiriert von den Tanzflächen der 1970er ist die Teppichfliesen-Kollektion „Northern Soul“ aus Econyl-Garn, das zu 100 % aus regeneriertem Material hergestellt wird. Insgesamt besteht die Linie zu 60 % aus recyceltem Material. 2. INTERFACE hat für „Upon Common Ground“ die Natur in Teppichfliesen eingearbeitet. In fünf lebendigen Designs spiegelt sich die tiefe Verbundenheit der indigenen Bevölkerung Australiens zu ihrem Land. Die Kollektion besteht zu 100 % aus recyceltem Solution Dyed Polyamid. Der biobasierte und recycelte Anteil beträgt zwischen 91,1 und 93,8%,



NACHHALTIGE FLOORING-LÖSUNGEN

Boden- Reform

Wir verbringen fast 90 % unserer Zeit in geschlossenen Räumen. Deshalb ist der Wunsch nach Räumlichkeiten zum Wohlfühlen und mit einem gesunden Klima sowohl im Privaten als auch im Objektbereich riesig. Zugleich steigt der Anspruch von Verbraucher:innen und Unternehmen stetig, dass diese die Umwelt so gering wie möglich belasten. Von der Herkunft und gesundheitlichen Unbedenklichkeit der verwendeten Materialien über neue Recycling-Möglichkeiten bis hin zu vollständig zirkulären Kreisläufen – die Hersteller von Teppich-, Parkett-, Laminat- und Designböden arbeiten kontinuierlich an der Verbesserung ihrer Produkte und deren Funktionen. Wir zeigen unsere aktuellen Highlights.

5. **NOMAD:** Die einzigartigen „Candy Wrapper Rugs“, die von Hand in Indien aus neuen sowie übriggebliebenen Materialien, wie z.B. Bonbonpapier, gewebt werden, sind jetzt in vier frischen Farben und einer neuen Bold-Struktur zu haben.

6. **OBJECT CARPET:** Natürliches Flair – „Mediterraneo“, entworfen von Matteo Thun und Antonio Rodriguez, ist ein komplett aus recyceltem Material hergestellter und zirkulärer Bodenbelag für den In- und Outdoor-Bereich.

7. **JAB ANSTOETZ FLOORING:** Die Qualitäten der Kollektion „New Life Mono“ sind sortenrein aus einem Material gefertigt und damit hundertprozentig recycelbar (S. 60).



3. **EGE CARPETS:** Die Kollektion „ReForm Shadowplay“ wird aus umweltverträglichen Materialien hergestellt und trägt die Zertifizierung Cradle to Cradle. Recycelte PET-Flaschen bilden zudem die Basis für die patentierten „EcoTrust“-Filzrücken der Teppiche. 4. **DESSO BY TARKET:** Reich strukturiert und eine geringe Umweltbelastung – alle Bestandteile der Kollektion „Desso & Patricia Urquiola“ (S. 65) sind zerleg- und wiederverwertbar, sodass sie sich problemlos zu Rohmaterial für die Herstellung neuer Teppiche recyceln lassen.





8

8. ALTRO: Sehr gute Flecken-, Abrieb- und Kratzfestigkeit – der Sicherheitsbodenbelag „Altro Suprema“ eignet sich hervorragend für stark frequentierte Bereiche und kann auch bedenkenlos in hellen Farben verwendet werden. **9. WINEO:** Der „Purline“-Bioboden „Wineo 1500 roll“ bietet vier neue Farbgruppen mit jeweils sechs Designs für unzählige Kombinationsmöglichkeiten: Neutrals, Brights, Pastels und Earth (S. 63). **10. PARADOR:** Mit einer neuen Parkett-Kollektion für die Chevron-Verlegung zollt Parador der klassischen französischen Eleganz dieses Modells Tribut. Ausgesuchte Hölzer aus nachhaltig bewirtschafteten Wäldern sind Rohstoff für den hochwertigen Parkettboden (S. 65).



11



13

11. SCHOTTEN&HANSEN: frisch lanciert wurden Douglasiens- und Eukalyptusböden mit prägnanten Massierungen. Erhältlich in den Farbstellungen hell, mittel und dunkel. **12. BAUWERK:** Dank der ungewöhnlichen Proportion von 1:9 sind mit der neuen Echtholzlele „Cleverpark 900“ viele klassische und moderne Verlegemuster möglich, von Fischgrat über Parallelverband bis zu Leitermuster oder Würfel-Optik. **13. SWISS KRONO:** Vielfältig und stimmungsvoll sind die neuen „Kronotex“-Dekore 2023. Das Laminat besteht zu 90 % aus Holz nachhaltiger Waldwirtschaft, ist mit dem Blauen Engel ausgezeichnet, pflegeleicht, strapazierfähig und lässt sich einfach verlegen.

14. EGGER: Die neuen Lamnatprodukte haben ein ganz besonderes Feature im Gepäck: Sie punkten mit dem wasserfesten Verlegesystem „Aqua Clic It!“: Das spezielle Klicksystem schützt den Boden 24 Stunden vor eindringendem Wasser. **15. PROJECT FLOORS:** Die „Eco+ Collector“ ist frei von PVC. Auch Weichmacher sind dank der naturelastischen Eigenschaften des Materials unnötig. Zudem sind die Bodenbeläge problemlos zu recyceln und beinhalten auch als Neuprodukt bereits einen Recyclinganteil von bis zu 35%.

14

15



9

10



12



WINEO

Bioboden für Gesundheitskasse

Nähe und Service: Das sind die zentralen Marktwerte der AOK Rheinland/Hamburg. Und diese sollen sich zukünftig auch optisch widerspiegeln. Im ersten Schritt wurde deshalb das Corporate Design einer Fischkur unterzogen. Nun folgt sukzessive die Umgestaltung von 60 Geschäftsstellen in Nordrhein-Westfalen und Hamburg. Zehn sind bereits fertiggestellt. Allen gemeinsam ist ein Wohlfühl-Ambiente, für das nicht zuletzt die neu verlegten Wineo-Böden sorgen. Das Interior Design stammt vom Düsseldorfer Kreativbüro Kplus Konzept, das einen einheitlichen Look-and-Feel für alle Grundriss-Situationen vorsieht – abgestimmt auf die Kundenbedürfnisse, komfortabel für die Mitarbeiter, modern und nachhaltig. So gibt es neben den Wartebereichen mit gemütlichen Sitzgelegenheiten und Rückzugswflächen für diskrete Beratungen auch offene Work-

spaces, Ruhezeiten sowie einen Coffee-Point als Treffpunkt für die Mitarbeiter. „Purline Bioboden Wineo 1500“ unterstreicht die freundliche Atmosphäre und soll später in allen Geschäftsstellen zum Einsatz kommen. Dann wird sich der Belag bei der AOK Rheinland/Hamburg über eine Gesamtfläche von mehr als 10.000 qm erstrecken. Die Planer entschieden sich für die langen Dielen „Wineo 1500 Wood L Canyon Oak Sand“, die mit ihrem warmen Holzton Wohnlichkeit erzeugen und den Nachhaltigkeitsgedanken optisch unterstreichen. Neben optischen Aspekten waren bei der Auswahl drei weitere Kriterien entscheidend: Umweltverträglichkeit, Langlebigkeit und Wohlbefinden. Auch hier kann der nachhaltige, dauerelastische Polyurethan-Boden seine Vorzüge voll ausspielen.

www.wineo.de



Foto: Kplus Konzept

Neben seiner Optik sollte der Boden hohen Gehkomfort bieten, geräuscharm, rutschfest und strapazierfähig sein. Auch hier kann „Wineo Purline“ seine Vorzüge voll ausspielen: Der nachhaltige Belag hält auch starker Frequenzentfernung stand. Die elastische Oberfläche schont die Gelenke und absorbiert den Geschall.



NORA SYSTEMS

Update für ein „Uni“-kat

Mal setzt er kräftige Akzente, mal kommt er ganz verhalten daher. So oder so: Seit mehr als 70 Jahren inspiriert der Kautschukboden „Noraplan Uni“ Architekten und Planer auf der ganzen Welt. Jetzt wurde der Belag, der durch sein elegantes, zeitloses Design und seine Vielseitigkeit zu den Highlights der „Noraplan“-Produktlinie gehört, überarbeitet und erscheint mit einer neuen Farbpalette aus 16 Standardfarben. Zu den acht neutralen Grau- und Beigetönen gesellen sich acht moderne Akzentfarben – von zwei unterschiedlichen Blautönen über ein warmes Rot bis hin zu Sonnen gelb. Mit seiner matten, einfarbigen Oberfläche wirkt

der Belag ebenso edel wie unaufdringlich und ist somit universell einsetzbar. „Noraplan Uni“ kann unverfugt verlegt werden – ein großer Vorteil, so wirkt die Fläche optisch einheitlich und wie aus einem Guss. Die unverfugte Verlegung bietet zudem die Möglichkeit zur kreativen Integration von Intarsien. Auch die Option, Möbelstücke mit „Noraplan Uni“ zu beziehen, wird bei der Innenraumgestaltung gerne genutzt. Der emissionsarme Belag ist mit dem Blauen Engel (DE UZ 120), dem Österreichischen Umweltzeichen UZ 42 sowie der Schweizer EcoBasis-Bewertung ausgezeichnet. www.nora.com



Foto: Sanofi Office, Berlin; ©Andreas Tauber



Der bei Architekten und Planern beliebte Kautschukboden „Noraplan Uni“ wurde überarbeitet und ist nun in einer neuen Farbpalette aus 16 Standardkolorits erhältlich. Zu den acht neutralen Grau- und Beigetönen gesellen sich acht moderne Akzentfarben – von zwei unterschiedlichen Blautönen über ein warmes Rot bis hin zu Sonnen gelb.



Foto: HPP Architekten, Düsseldorf; ©Ralph Richter